

Binkerblatt 2022.

„Bienen Kinder,
was ist Fasnet für Euch?“



2,22 €

Gewinner Malwettbewerb



Ob Lohnschnitt, Balken oder Hobelbretter

...bei
Schmid
gibt's das
bei jedem Wetter



HOLZ SCHMID

HOLZWERK & INDUSTRIEVERPACKUNGEN

Ilgentaler Str.7 • 88605 Sauldorf-Boll • Tel.: 0 77 77- 93 02 0 • Fax: 93 02 22

MASSGESCHNEIDERTE LÖSUNGEN AUS HOLZ



Umzugsfolge 2022

Uuuund no emol... durch's Schlofzimmer,
ins Bad, in'd Küche und zruck ins Wohn-
zimmer und no emol a Runde...
und no emol...

... mir wünschet alle a glückselige Fasnet
und a dreifaches Bien-Stich!



Regionaldirektion Meßkirch
Conradin-Kreutzer-Str. 21
88605 Meßkirch
Telefon: (0 75 75) 2 01-0

KundenServiceCenter
Telefon: 07552 263-333
www.sparkasse-pm.de
info@sparkasse-pm.de

Sie erreichen uns auch über
WhatsApp: 07552 263-333
www.sparkasse-pm.de/whatsapp



Sparkasse
Pfundendorf-Meßkirch

Bien – Stich



***Am 11.11 des isch klar
Beginnt die Fasnet wie jedes Jahr.
Aber wie schon bekannt, können wir wieder
nicht aus unserem Binkerland.***

***Es ist schon ein Grauß,
schon das 2. Jahr Zuhause.
Die Freude war schon groß,
aber mit Corona an der Fasnet nix los.***

***Ich wünsche euch allen das Beste,
dass wir bald gehen wieder auf alle Feste.***



Euer Präse Holger



AUTO- SERVICE FUTTERKNECHT



Berghölzleweg 10

78357 Mainwangen • Tel. 07775 / 920 923



- Sanitärtechnik
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Blechnerarbeiten

Martin Mauch

Esperbachstr. 5 88605 Boll Telefon (07777) 939940 E-Mail martin_mauch@web.de



...Ihr Partner im Festservice

Getränke Schaz

88605 Sauldorf-Boll

Tel. (07777) 691

Fax (07777) 7410



Liebe Närrinnen und Narren,

eine Biene, das ist toll,
kann mal werden Königin von Boll.
Am 11.11 war es dann soweit,
es brach an die fünfte Jahreszeit.
Ich habe mich so gefreut! Bien, Bien, Bien,
dieses Jahr bin ich die Queen.
Aber ich will nicht nur sitzen auf dem Thrönchen
und tragen das Bienen-Krönchen,
Zeit will ich mit Euch Narren verbringen,
tanzen, feiern, lachen, Fasnachtshits mitsingen.



Dies, wie ihr wisst, will vorbereitet sein,
drum kommen Süßigkeiten, Schnaps und Sekt in den Korb hinein.
Wenn wir werden bei Wind und Wetter ausschwärmen,
könnt ihr euch mit Schnaps bei mir erwärmen.

Doch plötzlich kam es mir - Oh Schreck!
Ich muss nochmal wegpacken den guten Sekt.
Wir Bienen und Co. dürfen dieses Jahr nicht tanzen
müssen uns leider nochmals verschanzen!
Schon wieder hocken wir fest im Biennest.
Es wird nicht geben das große Fasnachtsfest.

Fasnacht im Sommer, das ist doch eigentlich verrückt.
Doch mich hat die Idee total entzückt.
Alle Närrinnen und Narren, das ist mir völlig klar,
stehen auch im Sommer an die Bar.

Wenn wir ausfliegen muss keiner frieren
oder gar im Schnee ausrutschen und sich blamieren.
Ganz ohne dicke Socken, ohne heißen Wein,
wir bestellen Sommer, Sonne, Sonnenschein.
Nehmen zur Hand ein Cocktailglas
und haben auch im Sommer den größten Fasnachts-Spaß.

Wann die Fasnacht wieder stattfinden mag,
Wir machen das Beste draus,
sobald wir dürfen wieder raus.
Wieder vereint mit der ganzen Narrenschar,
ich kann es kaum erwarten, es wird ganz wunderbar.

Wenn wir endlich wieder fliegen,
wir Bienen werden im Festen siegen.
Auf sämtliche Umzüge gehen wir ganz ausgelassen,
alle Vereine werden sich können drauf verlassen.

Egal wie jetzt aussieht die Lage,
sie werden wieder kommen - die Fasnachtstage.
Bis es dann endlich ist soweit,
wünsche ich Euch `ne schöne Zeit.
Denn auch 2023 darf ich sein,
die Bienenkönigin vom Boller Narrenverein.

Mit einem dreifach kräftigen
Bien - Stich, Bien - Stich, Bien - Stich

Eure Bienenkönigin Diana I.



Immobilien kaufen, verkaufen, finanzieren!



Bezirksleiterin
Madeleine Spengler
07575/201-339



Bezirksleiter
Siegfried Wetter
0171/6727067

LBS-Beratungsstelle, Conradin-Kreutzer-Str. 21, 88605 Meßkirch
07575/201-339, 0176/21638034

Endlich ein eigenes Zuhause zu haben, ist wahrlich ein Grund zur Freude. Mit gezielter staatlicher Förderung und einer maßgeschneiderten Finanzierung der LBS steht jetzt vielleicht auch Ihrem Glück nichts mehr im Wege. Sprechen Sie mit uns.

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de

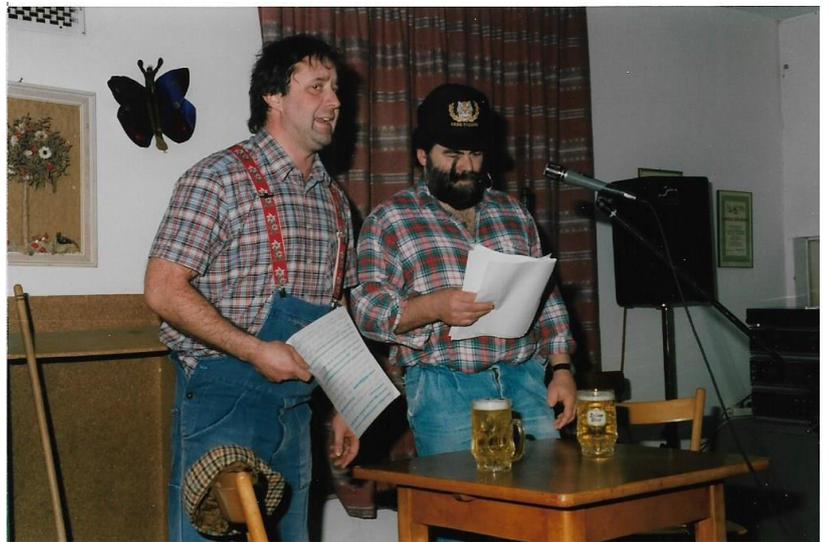
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Nutzen Sie unseren Immobilien-Service!

MONTAGEBETRIEB THOMAS MÜLLER
MTM

**Lassen Sie
mich durch**
**Ich bin
Handwerker**





Was macht einen Verein aus?



Vereine bieten Raum für Anerkennung; Menschen nutzen sie, um bestimmte Dinge zu erreichen oder Leistungen zu zeigen. Jeder Verein hat besondere Zwecke: sportliche Betätigung, kulturelle Bildung, Förderung gemeinnütziger Einrichtungen,...

Vereine sind Orte der Integration und Beheimatung. Oft bilden sie das Herz des Wohnortes. Vereine bieten Geselligkeit: im gemeinsamen Tun und Feiern entsteht Gemeinschaft.

In Zeiten von Corona kommt das Vereinsleben leider zu kurz. Die verschiedenen Einschränkungen im Alltagsleben durch die Corona-Pandemie stellen für viele Menschen oft eine besondere seelische Belastung dar.

Sobald es wieder möglich ist, warten unsere Vereine in Boll auf Euch – auf die Zusammenkunft und die Geselligkeit, auf gemeinsame Ausflüge, Unterhaltungen, Tanz und Spaß.

Und



an alle existierenden Vereine in unserem Dorf:

- ❖ Dorfgemeinschaft
- ❖ Fanfarenzug
- ❖ Frauengemeinschaft
- ❖ Freiwillige Feuerwehr
- ❖ Heimatfreunde Ilgental
- ❖ Kirchenchor
- ❖ Narrenverein
- ❖ Reitsportverein
- ❖ Sportverein
- ❖ VdK-Sozialverband

danke schön

Gewinner Fotowettbewerb 2021

1. Preis



2. Preis



3. Preis



Vielen Dank fürs mitmachen.

Gewinner Fotowettbewerb 2021



Vielen Dank fürs mitmachen.

Im Frühjahr 21 wer hat's vernommen
ist auch in Boll Corona angekommen.

Ein harter Lockdown so war der Plan
somit konnte niemand in das Gasthaus Schwan.



Geheime Treffen so sagt man hier
fanden trotzdem statt inklusive Bier.

Zu später Stunde
drehte Kevin im Ort seine Runde.

Er wollte nach Hause in seinen Kahn
als er da sah ein weißes Auto fahrn.

Die Polizei – oh nein wer hat die gerufen
schnell verstecken hinter Schazes Stufen.

Geschrieben im sämtlichen Gruppen –
die Polizei ist im Ort passt auf beim weiteren Schlucken.

Kevin läuft weiter – schnell nach Hause
vorbei für ihn die Biersause.

Und nochmal kommt ums Eck,
das weiße Polizeiauto – ach du schreck.

Schnell wieder verstecken hinter den Hecken
wie soll er nur nach Hause ohne weiteren Schrecken.

Auf der Flucht benebelt und gehetzt
hat sich der arme noch am Knie verletzt.

Am nächsten Tag wer hät's gedacht,
die ganze Tortour hat alles nichts gebracht.

Das Knie war blau
doch das interessierte keine Sau.

Bei tieferer Analyse wurde dann klar,
dass es eigentlich nur Robin sein Taxi in Form von Christiane war.

Und die Geschichte von der Moral
der Kevin ist einfach nicht normal



Der neue Elferrat stellt sich vor



Name: Holger Mühlherr
Aufgabe im Elferrat: 1.Vorstand
Im Elferrat seit: 1999
Lieblingsbier: Rothaus Pils 0,5
Wie oft schon den Bus verpasst im Elferratshäs: Schon ein paar Mal....
Mein persönliches Highlight an der jährlichen Dorffasnacht ist... Schmotzige Dunstig -> d ganze Tag Vollgas



Name: Ingo Schaz
Aufgabe im Elferrat: 2.Vorstand
Im Elferrat seit: 2017
Lieblingsbier: Freibier
Wie oft schon den Bus verpasst im Elferratshäs: Noch nie; 1x mit dem Taxi an den Bus gefahren (obwohl nur 5 min Laufweg)
Mein persönliches Highlight an der jährlichen Dorffasnacht ist... Aufbau Wurstwagen



Name: Matthias Löffler
Aufgabe im Elferrat: Schriftführer
Im Elferrat seit: 2005
Lieblingsbier: Meckatzer weiß-gold
Wie oft schon den Bus verpasst im Elferratshäs: Noch nie – bisher jedenfalls
Mein persönliches Highlight an der jährlichen Dorffasnacht ist... Alljährlich erleben zu dürfen, dass es der Binkerkunft gelingt, dafür zu sorgen, dass zahlreiche Mitbürger für einige Zeit ihren gewohnten Alltag hinter sich lassen.



Name: Robin Schwarz
Aufgabe im Elferrat: Hauptkassierer
Im Elferrat seit: 2018
Lieblingsbier: Freibier
Wie oft schon den Bus verpasst im Elferratshäs: d 1. generell – und d 2. leider au scho
Mein persönliches Highlight an der jährlichen Dorffasnacht ist... Schmotzige Dunstig, Bunter Abend



Name: Niklas Sprenger
Aufgabe im Elferrat: Barkassierer
Im Elferrat seit: 2019
Lieblingsbier: Das Nächste
Wie oft schon den Bus verpasst im Elferratshäs: 1x
Mein persönliches Highlight an der jährlichen Dorffasnacht ist... Schmotzige Dunstig, Bunter Abend



Name: Gerold Sprenger
Aufgabe im Elferrat: Häsward
Im Elferrat seit: 1985
Lieblingsbier: Berg Hefeweizen
Wie oft schon den Bus verpasst im Elferratshäs: Noch nie
Mein persönliches Highlight an der jährlichen Dorffasnacht ist... De Wurstwagen am Schmotzige



Name: Daniel Kästle
Aufgabe im Elferrat: Bier trinken
Im Elferrat seit: 2017
Lieblingsbier: Fürstenbergpils 0,5
Wie oft schon den Bus verpasst im Elferratshäs: Noch nie
Mein persönliches Highlight an der jährlichen Dorffasnacht ist... Wurstwagen, Bunter Abend



Name: Marvin Müller
Aufgabe im Elferat: Elferatsauftritt am Bürgerball
Im Elferat seit: 2014
Lieblingsbier: Zoller Pils
Wie oft schon den Bus verpasst im Elferatshäs: Fast immer
Mein persönliches Highlight an der jährlichen Dorffasnacht ist... Elferatsauftritt am Bürgerball ☺



Name: Simon Beck
Aufgabe im Elferat: Den Laden zusammenhalten und Bier trinken.
Im Elferat seit: 2018
Lieblingsbier: Lecker Zoller Pils von Tante Lulu
Wie oft schon den Bus verpasst im Elferatshäs: In Kreenheinstetten mit Robin randvoll den Bus verpasst, jedoch trotzdem vor dem Bus in Boll angekommen
Mein persönliches Highlight an der jährlichen Dorffasnacht ist... Natürlich der Wurstwagen



Name: Andreas Maier
Aufgabe im Elferat: Dabei sein ist alles
Im Elferat seit: 2021
Lieblingsbier: Freibier im Elferat
Wie oft schon den Bus verpasst im Elferatshäs: Tanja hat das immer im Griff
Mein persönliches Highlight an der jährlichen Dorffasnacht ist... Am Schmutzige Dunstig in den vielen offenen Häusern einen trinken



Name: Nico Schneiderat
Aufgabe im Elferrat: Beisitzer
Im Elferrat seit: 2021
Lieblingsbier: Egal- Hauptsache Bier
Wie oft schon den Bus verpasst im Elferratshäs: Noch nie
Mein persönliches Highlight an der jährlichen Dorffasnacht ist... Party am Fasnachtssamstag im Florian



Name: Jonas Strigel
Aufgabe im Elferrat: Beisitzer
Im Elferrat seit: 2021
Lieblingsbier: Fürstenberg Pils
Wie oft schon den Bus verpasst im Elferratshäs: Im Hin noch nie 😊
Mein persönliches Highlight an der jährlichen Dorffasnacht ist... Abschussrakete am Schmutzige Dunstig

2014



2007



2021

Und fällt die Fasnet für uns aus - alle bleiben nicht zu Haus



*Die kleinen Bienchen flogen aus,
schwirrten durch Boll, von Haus zu Haus,
schwer beladen mit tollen Sachen,
die allen Kindern Freude machen.*



*Ein kleines Päckchen für jedes Kind,
wurde verteilt, so ganz geschwind.
Diese Jahr, so hoffen wir zu sagen,
geht's auch ohne Bollerwagen!*



2021



2021: mit der Katze spazieren gehen





Baugeschäft

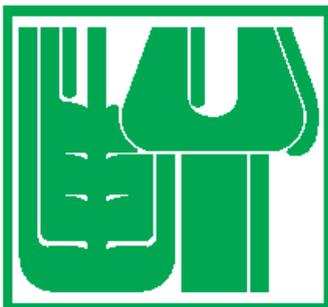
Roland Sprenger

Hafenäcker 4

88605 Sauldorf-Boll

Tel.: 07777/920812

Fax: 07777/920811



**Landmaschinen
Fachbetrieb**



Tank-Automat

Herbert Müller

**Landmaschinen-Schlosserei
Gartengeräte**

Dorfstraße 17

88605 Sauldorf-Bietingen

Telefon: 07777/357

Telefax: 07777/1606

Home: www.landtechnik-bietingen.de

Email: info@landmaschinen-bietingen.de

2007



Kontakt:

Telefon:
0 75 78 / 7 64 45 14

Mobil:
01 52 / 09 46 44 98

E-Mail: info@
fahrschule-schilf.de

Fahrschulteam

Schilf
GmbH

Benkler

Fahrschule aller Klassen

Simulatorausbildung · Erste-Hilfe-Schulung
BKF Grundqualifikation und Weiterbildung
Sehtest · Passfotos
DVR-Sicherheitstraining Motorrad / PKW / LKW

Geißwiesen 3
88639 Wald

Bergwaldstr. 1
88630 Pfullendorf

Albert-Reis-Str. 3
88356 Ostrach

Bahnhofstr. 13
88605 Meßkirch

Hauptstr. 57
78355 Hohenfels
-Liggersdorf

DEN FÜHRERSCHEIN

MACHEN !

*So einfach,
so schnell
so gut.*

2007



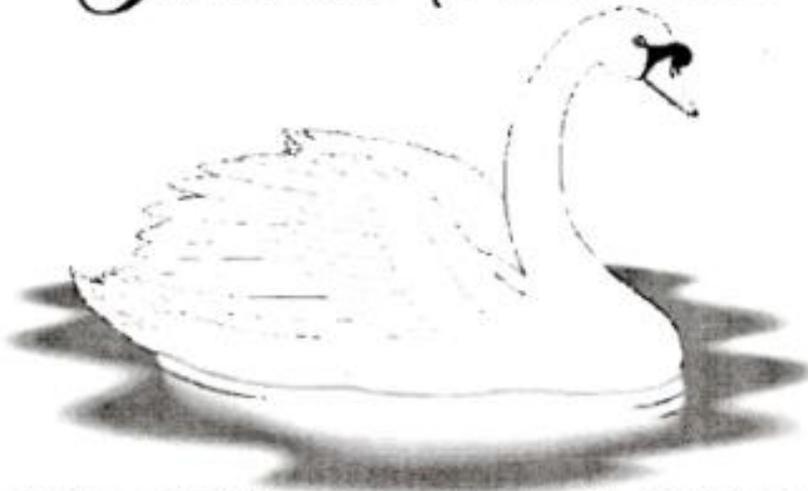
Baustoffe-Transporte



*Wetter-Baustoffe
Am Steinbruch 10
88605 Sauldorf-Boll
Tel. 07777/93958-60*



Gasthaus Schwanen



**Inh. Luitgard Löffler Unterdorfstr. 19 88605 Boll
Tel. 07777/ 367**

Auch wenn man etwas weiter wohnt –
der Weg zum Schwanen immer lohnt!



Wir rennen rein, wo andere raus wollen!

FEUERWEHR

Bis kurz vor Jahresende schien es ruhig zu sein,
doch leider trübte der klare Schein.
Es war ein Dienstagmorgen im Dezember,
der 14.12.2021 stand im Kalender.



Ganz Boll wurde gegen 05:30 Uhr geweckt,
man hat sich bei dem grausigen Anblick sehr erschreckt.
Das Sägewerk stand in Flammen und brannte lichterloh,
die Feuerwehr rückte aus – mit Kommandant Löffler Flo.

Ein Mitarbeiter des Unternehmens, der im Wohnhaus schlief,
reagierte schnell und richtig – ganz intuitiv.
Setzte den Notruf ab und alles ging schnell,
ganz Boll war frühmorgens feuerrot und hell.



Mit 140 Rettungskräften und 30 Fahrzeugen im Einsatz,
war das Löschen des Feuers dennoch nicht gerade ein Flacks.
Doch die Feuerwehr gab alles und bemühte sich sehr,
bis der Brand gelöscht war und die Schläuche leer.
Glutnester mussten noch bis mittags beseitigt werden,
alle Bewohner des Hauses konnte man beherbergen.

Ihr lieben Feuerwehr-Leut, wir können euch nicht sagen,
wie froh wir sind, dass Alle alles gaben.
Mit diesem Bericht wollen wir Euch unseren Dank und Respekt zeigen,
vor Euch möchten wir nur unseren Kopf neigen.
Euch - den selbstlosen, tapferen Männern für die freiwillige Arbeit,
zeigt die Mitgliedschaft in der Feuerwehr doch von wahrer Menschlichkeit.

Jeden Bürger in der Not zu retten und stets bereit,
beim größten Unglück zu helfen, für alle Menschen in Schmerz und Leid.
Und jeder der Truppe setzt sich stark dafür ein,
denn auch ihre Lieben - sie warten daheim.
Die Worte des Dankes sind hiermit an Euch überbracht,
Danke dass ihr habt über uns gewacht.

„Gott zur Ehr, und dem Nächsten zur Wehr“
der wichtigste Spruch bei der freiwilligen Feuerwehr.
Nur zusammen – nie allein,
dass muss Kameradschaft sein.





MALER & STUCKATEUR



GEORG KELLER

BERATUNG • PLANUNG • UMSETZUNG

EIGELTINGEN • TEL. 0160 97269205

WWW.KELLER-STUKK.DE



Finanzdienstleistungen

Schwarz u. Partner

Schwandorfer Str.1



88605 Sauldorf-Boll



Tel: 07777 239

schwarz-bernd@t-online.de





Nicht nur harm-, sondern auch taschenlos

Das erste Spiel der SG BKB nach langer Zeit,
da geriet wohl bei manchem so einiges in Vergessenheit.
In der Hinfahrt ist die Stimmung heiter,
die Diskussion wohin nach dem Spiel geht's weiter.

Zum Auswärtsspiel im Auto viele Insassen,
doch eine Kicktasche wurde am Treffpunkt liegen gelassen...
In Öhningen angekommen, es wurde gelacht.
>>Hat er das jetzt wirklich gemacht?<<

In den anderen Kofferräumen wurde sie auch nicht
gefunden,
die Kicktasche war wohl wirklich verschwunden.
Für eine Rückfahrt reicht's nie und nimmer,
das wird ja alles immer schlimmer...

Da die Tasche war liegen geblieben,
wurden die Sachen von Mitspielern ausgeliehen.
Das kostete nach dem Spiel natürlich eine Kiste
Bier,
alles andere wäre auch unangebracht hier.

Auf dem Platz wird er „Harmlos“ genannt,
dadurch wurde die Überschrift benannt.
Die Frage ist, wem ist's denn jetzt passiert,
das kann nur der Robin sein, garantiert.



SVG-Börse		Suchen	
Privatbörse für Sportbekleidung und Sportartikel			
Vor- und Nachname des Spielers	Telefonnummer	gesuchter Artikel, möglichst genaue Beschreibung	Größe
Robin Schwarz		meine Kicktasche	

Brauchschen Maurer oder jemand
der dir duet baue a Haus, fahr
au glei zum Gege naus, er und
seine Manne schaffet sauber
und toll, die kennet baue,
renoviere und pfläschtere, do
geits nix zum läschtere.



GREINACHER
Bauunternehmen

88605 Sauldorf-Bichtlingen • Tel. 07575-4747 • Fax 3481

Darauf können Sie bauen!

Physiotherapie
MMelanie
atheis



Brühlstraße 2

88605 Meßkirch

Tel. 07575/9269120

Die Geschichte des Handwerkers und der Handbremse

Es stehen stets bei der Firma Martin Mauch,
zwei Busle im Hof, das weiß man auch
Mit angezogener Handbremse stehen sie sicher,
aber hier ist schon vorprogrammiert das Gekicher.

Florian K. war gerade am Vorbeigehen
und hat's dadurch genau gesehen.
>>Was ist nur hier los?
Martin's Bus steht ja gar nicht mehr im Hof.<<

Martin kommt raus und denkt sich >>Was zur
Hölle?!<<
>>Mein Bus steht ja wirklich nicht mehr an seiner
Stelle<<
Es kamen Helfer vorbei und es wurde gelacht,
der Bus hat sich wohl selbständig gemacht.



Schnell wurde der Bus zurückgebracht an Stelle und Ort,
er fährt hoffentlich nicht mehr von alleine fort.
Der Schaden war zum Glück nicht groß,
was wäre nur sonst schon wieder los...

Die Handbremse wird zukünftig nicht mehr vergessen,
alles andere wäre auch mehr als vermessen.
Und von der Geschicht' die Moral,
eine nicht angezogene Handbremse kann nerven total.





BÄR

Reifendienst

78357 Mühlingen
Telefon 07775-7583
Telefax 07775-7333

Mobil 0151-25205870
www.reifendienst-baer.de
reifendienst-baer@gmx.de

Haustechnik



Voegtle

Ilgental 1 88605 Sauldorf-Boll

Tel. 01705425668

Email. haustechnik-voegtle@t-online.de

www.tvflaschnerei.de

Was bedeutet uns Binkern die Fasnacht -

Gedanken zur Zwangspause 2021/22

Fast genau zwei Jahre ist es nun her, als wir bei herrlichem Wetter das Freundschaftstreffen der Hohenfelder Kuhsattler in Liggersdorf besuchten und etwa genauso lange ist es her, als es zum ersten Mal hieß, dass irgendein Virus aus China den Weg auch zu uns finden könnte. Kaum einer der Binker hatte das wirklich ernst genommen und keiner von uns konnte sich damals vorstellen, dass eben dieses Freundschaftstreffen aufgrund dieses „Virus aus China“ vorerst eines der letzten war, welches wir gemeinsam besuchen durften.

Trotz Lockdown und Kontaktverbot versuchten nicht nur wir Binker, sondern auch die anderen Zünfte in der Region ein wenig fasnachtliches Flair in die Häuser zu tragen (ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle noch einmal unserem Narrenblattteam, den Zunftmitgliedern, die Überraschungspakete zusammengestellt haben, aber auch allen anderen, die die Binkerzunft auf irgendeine Art und Weise unterstützt haben.

Auf der anderen Seite eröffnet uns die Zwangspause aber auch die Möglichkeit, sich über die Fasnacht in unserer Vereinigung - aber auch ganz speziell über die Fasnacht in unserer Binkerstadt Boll Gedanken zu machen. Was bedeutet uns die Fasnacht? Welchen Platz nimmt bei sie mir ganz persönlich ein? Uns Binkern ging - und geht es in erster Linie stets darum, die Rahmenbedingungen dafür zu schaffen, dass sich die Boller an diesen Tagen öffnen und viel unbefangener als sonst auf andere zugehen und hier und da einmal den Alltag vergessen können. Wann sonst würde das so in dieser Form akzeptiert werden und Verständnis finden?

Trotz alledem drängt sich auch für uns die Frage auf, wie sich die Corona-Pandemie langfristig auf unsere Binkerzunft auswirken wird. Nicht wenige Vereine in Baden-Württemberg fürchten ein nachlassendes ehrenamtliches Engagement aufgrund der Corona-Krise. Gut möglich, dass unsere Binkerzunft aber auch gestärkt und voller Elan aus der Krise kommen wird. Wir werden sehen. Es liegt an uns selber.

Eines jedoch ist jetzt schon sicher: Auch die Boller Fasnacht regelt sich nicht von selbst - es muss jemand Verantwortung dafür übernehmen. Und all diejenigen, die dies tun, haben mehr als nur ein einfaches Dankeschön verdient. Packen wir es also wieder an und sagen voller Zuversicht: „’s nächst Jahr wieder“. Bien Stich!

Brennholzhandel

Claus Schafheitlin

Hudelhof 4
88605 Sauldorf OT Boll
07777/938960
cs.74@gmx.de

- Brennholz
- Anfeuerholz
- Lohnspalten

*Und nicht nur zur Narretei
sind wir mit unserer Wurst dabei,
eines ist ganz sicher wahr,
sie schmeckt fein das ganze Jahr*



**Landmetzgerei
Bernd Reichle
88605 Sauldorf – Bichtlingen
Tel. (07575) 3111 – Fax. 5357**



Walter Müller

**Motoreninstandsetzung
Motoren und Motorenteile
Fahrzeugreparatur**

Walter Müller • Espenbachstr. 4 • 88605 Sauldorf-Boll

Glückselige Fasnet !



Grillfest Elferrat mit Kinderprogramm am 21. August 2021





Der Herr der Ringe....Ringlos

Das Ja-Wort einander gaben sich nun,
Kathrin Sprenger und Florian Kedak - Juhu!
Und so gingen sie zusammen und schauten sich an,
verschiedene Ringe & überlegten was ihnen gefallen kann.
Kathrin will glitzernde Steinchen auf ihrem Ring,
Florian lieber ein schlichteres goldenes Ding.



Der Tag der standesamtlichen Hochzeit kam & es wurde gelacht,
getanzt, getrunken und krach gemacht.
Die beiden hatten im Garten ein schönes Fest,
und gefeiert wurde bis zuletzt!

Doch Kedak denkt sich beim aufräumen am nächsten Tag „Ach du schreck“
Er schaut an seine Hand und sieht der Ehering ist weg.
Der Ring, den er hat erst seit gestern an der Hand,
ist nicht mehr dort - was für eine Schand!!

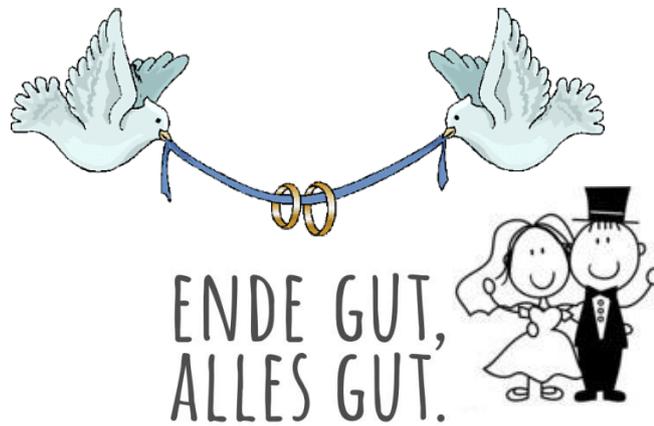
„Des darf koiner mitkriege und i muss finde des Ding ganz schnell,
bevor es Kathrin merkt, sunsch lod sie sich scheide wahrscheinlich no uf de Stell!“
Wo kânt der blede Ring nur sei,
i woiß no i honen an der Finger gsteckt- an de klei.
Weil am Ringfinger hot der mi wie die Sau druckt,
no hon i denkt i steck en lieber an de klei, do macht der mir it vuruckt.
Aber do hot er wohl it rât na passt und isch,
wohl ganz schnell vum Finger grutscht- so en Mischt!“

Florian versucht unauffällig während dem aufräumen überall zu suchen,
dabei hört man ihn immer wieder leise vor sich hin fluchen.
Kathrin nicht dumm - fällt natürlich auf,
dass Florian sehr gründlich überall schaut drauf.

„Flo isch alles klar oder was machsch denn au?
Du räumsch ja alles uff – aber ganz genau!
Es bleibt nichts anderes über – Florian muss es ihr anvertrauen,
Kathrin kann dabei nur hochziehen die Augenbrauen.“

Es hilft alles nichts und jeder unterstützt,
überlegt – was hat man gestern alles benützt?!
Schaut im Wohnzimmer, Keller und in der Küche nach,
Flo's Bruder etwas glänzendes entdecke was einem Ring entsprach.
Tatsächlich lag das goldene Ding auf der Küchenablage,
in einer Brotdose – zu Flo's Blamage!

Die Moral von der Geschichte ist ganz klar,
pass auf dein Ring auf – sonst wird der Tag danach etwas bizarr.
Behalt ihn lieber an deinem Finger - egal ob er drückt,
dann passiert dir auch nicht so ein Unglück.



2007





2007



Alle Jahre wieder...

Zu Weihnachten wie jedes Jahr,
zieht es nach Hause die ganze Schar.
Da kommen Kinder, Onkel und Tanten -
ja man trifft sich in der Regel mit allen Verwandten.



So tut sich auch 2021 dasselbe zu,
bei Ursula Gabele füllt sich das Haus im Nu.
Jörg reiste an von Berlin mit Zug und Bus,
Weihnachten Zuhause' zu sein ist ein absolutes muss!

Auch Sebastian kommt mit dem Auto von Stuttgart angefahren,
mindestens 1x im Jahr darf Ursula auch seine Anwesenheit erfahren.
Dieses Mal darf es zum Abendessen in die Mühläcker 8 gehen,
Ursula, Sebastian, Simone und Jörg werden dort alle anderen sehen.

Sebastian auch dieses Jahr kräftig dachte was er schenken könnte,
seiner Mutter und Schwester – denen er es echt gönnte.
Was machen die beiden gerne, worüber würden sie sich freuen?
„ich möchte keine Kosten und Mühe scheuen!“.



Er überlegte dies uns das und plötzlich fiel ihm etwas unvergleichlich gutes ein,
ja – dachte er sich, das könnte doch was schönes für die beiden sein!

Bestellt, verpackt und mitgebracht,
liegt es nun unterm Baum in voller Pracht.
Die Bescherung rückt näher und alle sind auf ihre Geschenke gespannt,
auch Sebastian verteilt seine Umschläge ganz elegant.

Ursula und Simone packen den Umschlag aus,
doch was kommt da denn raus?!?
Ein Ticket für das Musical Aladdin,
da sollen die beiden zusammen hin.

Simone prüft das Ticket nochmal genau,
sie wird daraus einfach nicht schlau.
Erstaunt schaut sie ihren Bruder an:
und muss dabei lachen – man oh man!



„Danke Sebi für das tolle Geschenk und die Karten,
ich weiß jetzt aber gar nicht was du tust‘ von mir erwarten.
Ich würde ja gerne Luftsprünge machen, das ist wirklich wahr –
nur sind das wieder Musical-Karten – wie letztes Jahr!!
Und es liegt wirklich nicht an den Karten selbst – nein nein,
doch auch letztes Mal war es für Aladdin – und noch am selben Tag obendrein!“

Upps, das lief ja wohl mächtig schief,
und Sebastians Überlegungen waren nicht so kreativ.
Die Moral von der Geschichte ist für groß und klein hoffentlich ganz klar,
Alle Jahr wieder nachhause kommen PLUS Buchführung über Geschenke wäre wunderbar!
Dann ist die Freude über die Geschenke bei allen groß,
und im Hause jedes Jahr zu Weihnachten viel los.





Der Elferrat im Jubiläumsjahr
Hintere Reihe: Bernd Schwarz, Egbert Gabele, Hermann Futterknecht, Dieter Schaz, Roland Mühlherr, Winfried Löffler. Vordere Reihe: Narrenpräsident Manfred Wetter, Luitgard Löffler, Gerold Sprenger, Ewald Pfeiffer und Narrenpolizist Walter Beck. Nicht auf dem Bild ist Elferratsmitglied Lothar Dunz.



2007



Kater is(s) König!



Ein Katzenleben das ist so schön,
dass kann man besonders bei Hilde und Berthold sehn.
Dort können sie liegen vor dem Kachelofen, dem warmen,
lassen sich von Hildegard und Berthold umgarnen.
Bekommen Futter nur vom Besten
und können sich täglich richtig satt essen.

Doch Kater Benny, der hat leider zu viel vom Futter geleckert,
Berthold sagt „*der Speck bei Benny der muss weg!*“
Darum denkt er sich >>Benny muss laufen, damit er weniger wiegt<<
nicht das hier das Übergewicht bei ihm siegt!
Ich geh jetzt einfach schnell laufen mit ihm täglich eine Runde,
das wird auch bei ihm purzeln lassen die Pfunde.



Gesagt getan und mit Benny los marschiert,
doch der Kater schon nach wenigen Metern kapituliert.
Außerdem ist der Benny Berthold auch einfach zu lahm,
„tragen tu ich dich auch nicht- sonst stirbt mir ab der Arm!“
Also denkt sich Berthold, ich lauf jetzt einfach weiter ohne dich,
findest den Weg nach Hause ja ganz sicherlich.
Berthold läuft weiter und lässt Benny einfach dort stehn,
was jetzt passiert liebe Leute, werdet ihr noch sehn.

Berthold zu Ende führt seine Tour,
Zuhause von Benny jedoch keine Spur.
Na der wird schon kommen in den nächsten Minuten,
so tut Familie Stefan das zumindest vermuten.

Doch auch Stunden später keiner da und sie machen sich Sorgen,
was wohl passiert ist? Wo ist Benny? Kommt der erst morgen?
Einige Zeit später entdecken Stefans aber dann,
ein Bild von Kater Benny in Facebook - man oh man!
Fremde haben den einsamen Kater entdeckt,
in zu sich genommen und nach Wunden & Verletzungen gecheckt.



Da der Kater zutraulich und gut im Futter haben sie gedacht,
der ist nicht Obdachlos so wie der dasteht in voller Pracht.
Bestimmt ist der abgehauen der liebe Stubentiger,
und will zurück zu seinem Besitzer wieder.
So kam Benny doch wieder zurück in die Hafenäcker,
durfte dort auch gleich essen vom dem Futter – ach wie lecker!

Und die Moral von der Geschichte,
lass deine Katze niemals gehen ohne Aufsicht.
Egal ob dick oder dünn – hab deinen Kater gern,
so bleibt er auch bei seinem Herrn!





Ende des redaktionellen Teils

VIELEN DANK an alle, ...

- ...die zum Gelingen von diesem Narrenblatt beigetragen haben.
- ...die für einen Beitrag gesorgt haben und es mit Humor nehmen.
- ...die aufmerksam durchs Jahr gehen und der Redaktion berichtet haben.
- ...die im richtigen Moment fotografiert und die Bilder hierfür bereitgestellt haben.
- ...die das Narrenblatt lustig finden.
- ...die keine Kritik am Narrenblatt haben und wenn doch, es für sich behalten 😊.
- ...die ein Dank verdient hätten, aber nicht genannt sind.

Das Redaktionsteam: Nadine Müller, Loredana Schaz, Melanie Müller

Impressum:

Herausgeber: Binkerzunft Boll
E-Mail: Daswuessteichauchgerne.de

1. Vorstand: de Holger
2. Vorstand: de Ingo
Schriftführer: de Matze
Kassierer: de Robin oder de Nicki



Auf geht's in die fünfte Jahreszeit

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Wir sind auch an den tollen Tagen für Sie da:

Mit unserer VR-Banking-App haben Sie Ihre Finanzen immer im Blick, auch wenn's mal "dagegen geht".

Und Bargeld erhalten Sie rund um die Uhr an allen unseren Geldautomaten!



Volksbank Meßkirch eG
Raiffeisenbank
www.volksbank-messkirch.de *besser leben ...*